

Protokoll Vorstandssitzung LGBB 31. Mai 2018

Teilnehmende: Annette Schlipphak, Anja Wermann, Günter Romkopf, Elke Haack

Protokoll: Elke Haack

Tagesordnung:

Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Bericht von der DK und Findung eines Termins für eine außerordentliche MV zur Nachwahl einer/s Delegierten (vor der nächsten DK)
 2. Vorbereitung Forum 9.11.
 3. Vorbereitung Willkommensabend 18.10.
 4. Veränderungen durch die neue Datenschutzverordnung (z.B. Depesche)
 5. Kostenerstattungsverfahren
 6. Petition der PiA's
-
1. Außerordentliche MV: Vortrag und dann kurze MV mit Wahl
Vortrag: Frau Schlipphak fragt Frau Dr. Ilka Hoffmann-Bisinger vom ISKA Berlin an oder den Dozenten Zimmermann aus der PHB zum Thema Statistik oder Prof. Esser zum Thema Denkfallen
 2. Vertagt auf die nächste Sitzung
 3. Willkommensabend – analog letztes Jahr, Präsentation aktualisieren, Stick vorbereiten.
 4. Frau Schlipphak fragt Jan Frederichs dazu an (Versand von Infos an Mitglieder ohne vorherige Zustimmung möglich? Oder müssen wir in einer Mail um Zustimmung bitten?)
 5. Kostenerstattungsverfahren - vertagt
 6. Am 6.6. wird morgens vor dem Paul-Loebe-Haus die Petition übergeben
 7. Verschiedenes: Claudia Rockstroh fragt die LGBB und MV an zur finanziellen Unterstützung der OPK-Wahlen – der LG-Vorstand wird im Vorfeld um eine Entscheidung dazu gebeten (siehe Mail), dann die Brandenburger Mitglieder der LG dazu anschreiben per Mail. Vorher Datenschutzbestimmung umsetzen in Bezug auf Erlaubnis des Mailversands an Mitglieder (AS spricht Jan Frederichs dazu an).

Monika Liesenfeld von der Sportpsychologie bittet um Unterstützung (finanziell und auch inhaltlich) des Tages der Sportpsychologie durch die LGBB

AS möchte bei nächster MV Geschäftsordnung ändern hinsichtlich der Brandenburger Mitglieder im Vorstand: §6 Absatz 1 neu ohne Verteilungsvorgabe, derzeitige Formulierung in der Geschäftsordnung vom 17.2.2010:
*Der Landesgruppenvorstand besteht mindestens aus einem Vorsitzenden und einem Stellvertreter. **Mindestens eine Stelle im Vorstand bleibt für jeweils ein Mitglied aus den Bundesländern Berlin und Brandenburg reserviert.** Die Mitgliederversammlung kann beschließen, dass der Landesgruppenvorstand außerdem noch zwei bis vier Beisitzer umfasst. Die Mitglieder des Vorstandes verteilen die Aufgaben unter sich. In freierwählende Ämter wählt die nächste Mitgliederversammlung Ersatzpersonen für die restliche Amtszeit.*